

FAMILIENFREUNDLICH
KOMMUNAL
BEZAHLBAR
SICHER
SAUBER
BÜRGERNAH
VERANTWORTUNGSVOLL
TRANSPARENT
BILDUNGSORIENTIERT
ÖKONOMISCH

Alternative für Deutschland
Am 13. September ist Kommunalwahl!
Geben Sie Ihre drei Stimmen für ein sicheres
und bürgernahes Düsseldorf der AfD –
1. für die Kreisliste, 2. für den Ob-kandidaten
und 3. für die Bezirksvertretungen.



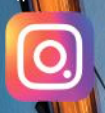
**AUS LIEBE
zu Düsseldorf**

SENIORENFREUNDLICH
SOLIDARISCH
VIELFALTIG
OKOLOGISCH
SOZIAL
AUTOFREUNDLICH

Mitglied werden,
Förderer werden, aktiv werden!
afd-kreis-duesseldorf.de
☎ 01522 53 68 887



@AFDDuesseldorf
afdduesseldorf



AFD
AFD Düsseldorf

**DÜSSELDORF
hat eine Alternative**

SICHERHEIT

DÜSSELDORF MUSS EINE SICHERE STADT BLEIBEN

Wir, Düsseldorf, wollen sicher leben. Übergriffe in öffentlichen Räumen sind konsequent zu unterbinden, z. B. in Schwimmbädern, in der Altstadt, am Burgplatz und in Notsituationen. Die öffentliche Sicherheit ist wiederherzustellen durch:

- eine unmissverständlich erklärte Rückendeckung und Unterstützung der Ordnungskräfte (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst und OSD) durch alle politischen Entscheidungsträger/Gremien der Stadt statt „Rassismus-Verdacht“
- ein deutliches Bekenntnis zum Gewaltmonopol des Staates. Kein Wegschauen bei Gewalt, Randalen, Drogenhandel und organisierter Kriminalität, sei es in der Altstadt, am Rheinufer, am Hauptbahnhof, in Shisha-Bars oder im Hofgarten
- Bereitstellung ausreichender Einsatzkapazitäten und finanzieller Mittel für die Düsseldorf-Fire Sicherheitskräfte und konsequente Strafverfolgung von Gewalt gegenüber unseren Sicherheits- und Rettungskräften
- verstärkte Videoüberwachung auf öffentlichen Plätzen, Straßen, Haltestellen
- keine weiteren ausgesprochenen „Einladungen“ von Kulturfremden und in der Regel schlecht qualifizierten Einwanderern durch den Oberbürgermeister



WIRTSCHAFT

ERHALT DES WIRTSCHAFTS- UND INDUSTRIESTANDORTES DÜSSELDORF – SCHUTZ DES MITTELSTANDS ALS MOTOR UNSERER HEIMISCHEN WIRTSCHAFT

Die Menschen in Düsseldorf wollen zukunftsichere und fair bezahlte Arbeitsplätze an einem starken Wirtschaftsstandort Düsseldorf. Abwanderungen und Schließungen von Unternehmen verhindern durch:

- zügige und verantwortungsvolle Rückkehr zur betrieblichen Normalität bei gleichzeitigen Schutz der Corona-Risikogruppen
- Abbau bürokratischer Hürden und Gängelungen sowie mehr Wertschätzung des Unternehmergeistes in der kommunalen Verwaltung
- intelligente Verkehrspolitik: Abschaffung der undurchdachten Umweltauern, keine großflächigen Tempo-30-Zonen und teure Handwerker-Parkausweise
- Wiederherstellung einer exzellenten Bildung und Ausbildung sowie Förderung des qualifizierten Handwerks (zurück zum Meisterbrief)
- stärkere Einbindung der mittelständischen Wirtschaft, des Handwerks, der Freiberufler und Dienstleister in die politischen Entscheidungsprozesse

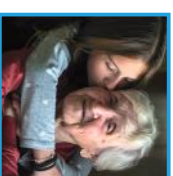


SOZIALES UND FAMILIE

SCHUTZ DER MENSCHEN JEDEN ALTERS VOR ARMUT UND ENSAMKEIT

Die Menschen in Düsseldorf wollen friedlich und sicher miteinander leben. Soziale Vereinsamung, Pflegezustand, Armut und Einsamkeit verhindern durch:

- Umschichtung der Mittel für Klimaausstattung, Flüchtlinge und Wirtschaftsimmigration zur Bekämpfung von Armut und Vereinsamung gefährdeter Düsseldorf-Bürger
- Förderung von Familien mit Kindern durch deutliche Verbesserung der kommunalen Leistungen, Schaffung von bezahlbarem Wohnraum und Betreuungspätzen für jedes Kindesalter
- kostenlose Schüler-, Azubi- und Seniorentickets (ÖPNV)
- Sport- und Kulturförderung für Kinder und Jugendliche; freier Zugang zu diesen Einrichtungen, Förderung und Ausbau der Kooperationen zwischen Schule und Sportvereinen
- gezielte Maßnahmen zur Betreuung und Pflege von Senioren im vertrauten Umfeld. Mehr Anerkennung ihrer Lebensleistung und kein Abschieben in Alten- und Pflegeheime



AUSSERDEM SETZT SICH DIE AfD IN DÜSSELDORF EIN FÜR:

- durchdrachte Verkehrspolitik mit „intelligenten“ Verkehrsleistungssystemen
- Abschaffung der sogenannten „Umweltspuren“ und „Pop-Up-Radwege“
- bezahlbares Parken und kostenlose Park & Ride Parkplätze
- keine Bevorzugung von E-Autos
- sichere Fahrradwege
- Sanierung von Schulen, deren Sanitarinrichtungen und Sporthallen
- Präventionskonzepte gegen schulische Gewalt für Schüler und für Lehrer
- Abschaffung frühkindlicher Sexualerziehung
- Abschaffung der „Gender-Sprache“ in der öffentlichen Verwaltung
- Ausbau und Erhalt der Sportinfrastruktur und Stärkung der Sportvereine
- Pflege des Düsseldorfer Brauchtums, der Karnevals- und Schützenvereine
- keine weitere Auslagerung und kein Verkauf wichtiger kommunaler Infrastruktur, wie Energie- und Wasserversorgung
- kein weiterer Bau von Prestigeprojekten
- saubere Straßen, Plätze, Wälder durch verstärkte Kontrollen und Erhöhung der Bußgelder bei Vandalismus und illegaler Müllentsorgung
- sofortige Abschaffung der Stabenausbaubeiträge
- keine weitere Anhebung von Steuern und Gebühren
- keine Einführung einer Bodenwertzuwachssteuer
- mehr Investitionen in die Sanierung von Brücken und Straßen
- sichere, umweltfreundliche und bezahlbare Energieversorgung
- keine weiteren Gelder für Wirtschaftsförderungen
- nachhaltiger Umweltschutz, auch durch Erhalt von Grün- und Ackerflächen, Neuanpflanzungen von Bäumen und Sträuchern
- Stopp aller geplanten Konzepte zum Klimaausstand

